Der AvD kümmert sich um den Start in Bad Homburg

Die Kurstadt Bad Homburg wird am 26. Januar deutscher Startort der Rallye Monte Carlo Historique 2023 sein. Ab 14 Uhr werden mehr als 40 klassische Rallyeautos über die Startrampe Richtung Monaco rollen und den Zuschauern vorgestellt. Bereits am Tag zuvor erfolgt auf dem Gelände des privaten Automuseums „Central Garage“ im Niederstedter Weg die technische Abnahme. Zu der Veranstaltung sind ausschließlich Fahrzeuge, aus deren Baureihe mindestens ein Exemplar bis zur 51. Austragung der Rallye Monte Carlo im Jahr 1983 teilgenommen hat.

Weitere nationale Ausgangspunkte der Sternfahrt sind Oslo, London, Reims und Turin. Die norwegischen Teilnehmer fahren bereits am 24. Januar los und steuern Bad Homburg als erstes Etappenziel an.

Die 25. Rallye Monte Carlo Historique selbst startet dann am Sonnabend, 28. Januar. Vier Tage später, am 1. Februar, werden die ersten Teilnehmer nach 17 Gleichmäßigkeitsprüfungen gegen 1.30 Uhr wieder zurück erwartet.

Wie bereits seit vielen Jahren unterstützt der Automobilclub von Deutschland (AvD) den veranstaltenden Automobil Club de Monaco (ACM) auch im kommenden Jahr bei der sportlichen Ausrichtung des deutschen Streckenabschnitts. Der AvD organisiert auch die Dokumentenkontrolle und die technische Abnahme der Teilnehmerfahrzeuge sowie die Unterbringung der Teilnehmer. Darüber hinaus kümmert sich der Club um die Absprachen mit den Behörden der Stadt Bad Homburg und richtet den Bereich rund um den Start ein. (aum)

Bilder zum Artikel

Plakat zur Rallye Monte Carlo Historique 2023.

Foto: Autoren-Union Mobilität/AvD